

## Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/1666/2020

### Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

**Erhöhung der Artenvielfalt in der Gemeinde Wiefelstede  
hier: Bericht der Verwaltung**

<b>Beratungsfolge:</b> Straßen- und Verkehrsausschuss	<b>Sitzung am:</b> 19.01.2021	öffentlich
--	----------------------------------	------------

### Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Im Rahmen der Beratungen zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen über die Erhöhung der Artenvielfalt in der Gemeinde Wiefelstede (sh. Protokolle der Ausschusssitzungen vom 25.06.2019 unter TOP 12 und vom 26.11.2019 unter TOP 18) wurden seitens der Verwaltung Möglichkeiten aufgezeigt, um dem Artensterben entgegenzuwirken. Hier wurde insbesondere auf folgende Maßnahmen abgezielt:

- Ökologische Grünflächenbewirtschaftung auf gemeindeeigenen Flächen
- Insektenschonende Beleuchtungen
- Anlegen von Blühflächen

Die Verwaltung hat dem Fachausschuss eine jährliche Berichterstattung zugesagt, welche im Rahmen dieser Beratungsvorlage erfolgen soll.

Im Wesentlichen sind folgende Maßnahmen im vergangenen Jahr geplant und z.T. auch bereits umgesetzt worden:

- Kreisverkehrsplatz an der „Ofenerfelder Straße“  
Im Zuge der Neugestaltung des Kreisverkehrsplatzes an der „Ofenerfelder Straße“ wurde ein Pflegeschnitt an den vorhandenen Bäumen vorgenommen und der Unterbewuchs vollständig entfernt. Im Anschluss wurde die Fläche vorbereitet und eine Blühfläche mit einer zertifizierten regionalen Saatgutmischung angelegt. Zunächst kam es hier zu einem vermehrten Unkrautbewuchs, welcher durch einen sog. Schröpfschnitt entfernt wurde, so dass die Blühpflanzen sich entsprechend entwickeln konnten. Zum Herbst hin, nach dem Verblühen der Pflanzen, wurde die Fläche abgemäht. Hier bleibt abzuwarten, wie der Bewuchs im Frühjahr wieder durchblüht.
- Blühfläche am Regenrückhaltebecken „Hörner Diek“  
Im Rahmen der Erweiterung des Regenrückhaltebeckens (RRB) „Hörner Diek“ (letzter Erweiterungsabschnitt) wurde ein Teil des Bodenaushubs auf vorhandene Flächen

westlich des Wanderweges - von der Straße „Am Brinkacker“ in Richtung RRB - aufgebracht. Im Anschluss sollte hier eine Ansaat mit einer zertifizierten regionalen Saatgutmischung erfolgen. Da die Flächen zum Jahresende aber insgesamt zu feucht waren, wurde die Ansaat auf das Frühjahr 2021 verschoben.

- Ersatz- und Neuanpflanzungen von Bäumen  
Insgesamt wurden 8 Bäume neu bzw. als Ersatz angepflanzt  
Standorte: - „Feldstraße“ im Zuge der Sanierungsarbeiten (5 Stück neu)
  - „Gartenstraße“ (1 Stück Ersatz)
  - „Flensburger Straße“ (1 Stück neu)
  - „Hollener Straße/Kleiberg“ (1 Stück neu)Des Weiteren werden im Frühjahr 2021 an der „Mansholter Straße“ und am „Stubbenweg“ insgesamt 12 Bäume als Ersatz für abgängige und bereits gefällte Bäume nachgepflanzt.
- Neuanlage von Wallhecken über das Wallheckenprogramm des Landkreises  
In Kooperation mit dem Landkreis Ammerland wurden mögliche Standorte für die Neuanlage von Wallheckenzügen eruiert. Insgesamt können so ca. 365 lfm. Wallhecke auf privaten Flächen neu angelegt werden (Mollberg 156 lfm.; Hollen 210 lfm). Die Umsetzung erfolgt durch den Landkreis Ammerland.
- Blühflächen entlang des „Ole Karkpadd“ in Metjendorf  
Die Sanierung des Verbindungsweges „Ole Karkpadd“ von Metjendorf in Richtung Ofen (Gemeinde Bad Zwischenahn) konnte zum Ende des Jahres 2020 fertiggestellt werden. Im Frühjahr 2021 ist nun vorgesehen in den tlw. sehr breiten Seitenräumen eine zertifizierte regionale Saatgutmischung auszubringen und so einen Blühstreifen anzulegen.
- Streuobst- und Blühwiese „Am Ostkamp“  
Im rückwärtigen Bereich der Siedlung „An der Alexanderheide“ befindet sich eine ca. 4.600 qm große, brach liegende Fläche (ehemaliger Sportplatz) im Eigentum der Gemeinde. Hier soll nach Vorstellung der Verwaltung im Jahr 2021 eine Streuobst- und Blühwiese entstehen. Um die Fläche herum soll eine neue Wallhecke mit insgesamt ca. 300 m Länge angelegt werden.
- Streuobst- und Blühwiese „Am Brinkacker“  
Die Fläche südlich der neuen Kindertagesstätte „Am Brinkacker“ wurde dem NABU zum Anlegen einer Streuobst- und Blühwiese angeboten. Die Umsetzung soll nach Fertigstellung der Kindertagesstätte im Frühjahr 2021 erfolgen. Ansprechpartner beim NABU ist Herr Johann Westendorf.
- Heinrich-Kunst-Haus, Ofenerfeld  
Angrenzend an das Grundstück des Heinrich-Kunst-Hauses in Ofenerfeld befindet sich eine Grünfläche im Eigentum der Gemeinde Wiefelstede. Im vergangenen Jahr hat der Bauhof den vorhandenen Weg über diese Fläche instand gesetzt. Der Verein „Begegnungsstätte Heinrich Kunst e.V.“ möchte, nachdem in der Vergangenheit hier bereits diverse Obstbäume gepflanzt wurden, in diesem Bereich weitere Blühstreifen/-flächen anlegen.
- Vorschläge zur Umgestaltung der Ortsdurchfahrten  
In Zusammenarbeit mit einem örtlichen Gartenbaubetrieb soll ein Konzept zur Umgestaltung der Ortsdurchfahrten in den Hauptorten Wiefelstede und Metjendorf erarbeitet werden. Damit sollen die Ortsdurchfahrten zum einen optisch aufgewertet werden, zum anderen können durch entsprechende Anpflanzungen auch weitere vernetzte Biotopstrukturen geschaffen werden.

- Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED  
Im vergangenen Jahr konnte die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtmittel abgeschlossen werden. Diese stellen, wie bereits in den bisherigen Beratungen erläutert, eine deutlich insektenfreundlichere Beleuchtung dar, als die herkömmlichen Quecksilber- und Natriumdampfleuchten.
- Kontakt zu Lichtplaner wg. innovativer Beleuchtungskonzepte im Zuge neuer Baugebiete  
Im Rahmen der Erschließung neuer Baugebiete hat die Verwaltung ein erstes Gespräch mit einem zertifizierten Lichtplaner geführt, um bei der weiteren Erschließungsplanung Gedanken über alternative/innovative Beleuchtungskonzepte einfließen zu lassen, um auch hier einen weiteren Beitrag zur Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparung zu leisten.

### **Finanzierung:**

### **Vorschlag / Empfehlung:**

**Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Umsetzung von Maßnahmen für die Erhöhung der Artenvielfalt in der Gemeinde Wiefelstede zur Kenntnis und begrüßt die Planungen zur Umsetzung weiterer Maßnahmen.**

### **Anlagen:**

**Herrn BM Pieper o.V.i.A.** mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Fachbereichsleiter